



Chay Ya Schweiz

Newsletter Mai 2019

Namaste liebe Freundinnen und Freunde, liebe Bekannte und Unterstützende von Chay Ya

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über unsere diesjährigen Tätigkeiten informieren.

Ende März flog ich zusammen mit Nadia Jaggi sowie 120 Kilo Kleidern und zahlreichen Spielsachen nach Nepal. Nadia Jaggi ist die erste Chay Ya Volontärin aus der Schweiz. Gemeinsam reisten wir in den Westen Nepals, um in der Region Humla ein sanitäres Projekt an einer Schule sowie den Bau eines Gesundheitszentrums von Chay Ya zu begutachten. Anschliessend marschierten wir fünf Tage weiter, um in der Region Mugu weitere Projekte zu besuchen, u.a. den Ausbau einer Schule zu einem Internat für blinde Menschen. Höhepunkt war die Eröffnungsfeier des neu erstellten und von Chay Ya finanzierten Gesundheitszentrums im Mugu Valley in Magri. Schlussendlich blieb Nadia Jaggi im Mugu zurück, um in der lokalen Schule mit den Lehrpersonen und den Schulkindern zusammenzuarbeiten.



Sportspiele auf dem Pausenplatz

Wieder zurück in Kathmandu stand der Bau der Internatsschule in Chharka Bhot im Fokus unserer Tätigkeiten. Der Koordinator des Projekts orientierte uns über den guten Projektverlauf: diesen Sommer sollen neben den fünf fertiggestellten Schulräumen noch drei weitere folgen.

Um die Lebensbedingungen in Chharka Bhot zu verbessern, planen wir den Bau von Wasserleitungen aus einem zwei Kilometer entfernten Fluss ins Dorf. Dies wäre ein entscheidender Schritt hin zur Verbesserung der hygienischen Verhältnisse und würde insbesondere den Alltag der Frauen stark erleichtern. Für dieses Vorhaben hatten Kamal Thapa, der Direktor von Chay Ya Nepal, und ich mehrere Sitzungen mit möglichen Partnern, da die Umsetzung technisch, organisatorisch und finanziell eine grosse Herausforderung ist. Martin Gutmann, Vorstandsmitglied von Chay Ya Schweiz, konnte uns an zwei Sitzungen begleiten. Vorstandsmitglieder aus Nepal, Österreich und der Schweiz trafen sich gemeinsam in Pokhara, ein an einem idyllischen See liegendes Touristenmagnet, und wir erledigten einige offene Pendenzen. Wir nutzten aber auch die Gelegenheit zum Schwimmen und um die aus der Schweiz mitgebrachten Schoggi-Ostereier für unsere Freundinnen und Freunde im Wald zu verstecken. Die Kinder durften sogar Ostereier färben. Dieser persönliche Austausch mit

Chay Ya Schweiz, c/o Karin Gasser, Segantinstrasse 10, 3006 Bern karin.gasser@chay-ya.ch

Spendenkonto:

Postfinance, IBAN: CH21 0900 0000 6147 2058 4, BIC POFICHBEXXX, Konto Nummer: 61-472058



Chay Ya Schweiz

Personen aus dem Chay Ya Netzwerk von und mit unseren Partnern in Nepal ist sehr wichtig, um auch weiterhin eine vertrauensvolle und effiziente Arbeit leisten zu können.

Auf unserer neuen Homepage finden Sie alle Informationen zum Chay Ya Netzwerk und erfahren mehr über unsere Projekten: www.chay-ya.org. Ebenfalls liegen der Jahresbericht 2018 und ein neuer Flyer vor.

Wir sind weiterhin sehr dankbar für jede Form der Unterstützung. Dank Ihrer Mitgliedschaft von 100 Franken im Jahr an unseren Verein oder Ihrer Spende wird es uns auch weiterhin möglich sein, in Nepal zu helfen. Ebenfalls willkommen sind Einsätze direkt vor Ort oder auch die Mithilfe in der Schweiz, sei es bei der Organisation einer Spendenaktion oder bei den vielfältigen Arbeiten, die im Vorstand anfallen.

Für Fragen steht Ihnen der gesamte Vorstand Chay Ya Schweiz jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen,

Karin Gasser



Englischunterricht mit den Mädchen der 5. und 6. Klasse